



Stadtentwicklungsbetrieb  
Bergisch Gladbach – AöR

Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR · 51439 Bergisch Gladbach

AfD Fraktion Bergisch Gladbach  
Herrn Carlo Clemens  
Konrad – Adenauer – Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

## Wirtschaftsförderung und Tourismus

Rathaus Bensberg  
Auskunft erteilt:  
Martin Westermann, Zimmer E06  
Telefon: 02202 / 14- 14 24  
Telefax: 02202 / 14- 70 14 24  
e-mail: m.westermann@stadt-gl.de

17. Mai 2021

### Innenstadtfonds des Landes Nordrhein Westfalen

Ihre Anfrage vom 20. April 2021

Sehr geehrter Herr Clemens,  
zu Ihren Fragen zum Innenstadtfonds des Landes Nordrhein – Westfalen vom 20. April 2021 nehme ich wie folgt Stellung:

**Plant die Stadt Bergisch Gladbach Fördergelder aus dem „Sonderprogramm Corona“ zum Projektauftrag „Digitalen und stationären Einzelhandel zusammendenken“ des Landes NRW abzurufen? Falls ja: Welchen Bedarf sieht die Stadt und welche Schwerpunktsetzung möchte man vornehmen?**

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Bergisch Gladbach ist organisiert im Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach AöR als 100 prozentiges Tochterunternehmen der Stadt. In diesem Rahmen betreut die Wirtschaftsförderung seit vielen Jahren die Interessengemeinschaften des Handels in der Stadt (VIB). Die Vertreter der Vorstände dieser Vereine treffen sich regelmäßig mehrmals im Jahr (aktuell Online) gemeinsam mit der Geschäftsstelle Bergisch Gladbach / Leverkusen des Handelsverbandes NRW und der städtischen Wirtschaftsförderung. In diesem Rahmen werden alle aktuellen Themen mit Relevanz für den Einzelhandel diskutiert und gemeinsame Aktivitäten beschlossen. Hierzu gehören die Diskussion von lokalen und digitalen Plattformen des Einzelhandels, der Aufbau von Lieferdiensten, die umgesetzte Einführung eines digitalen Geschenkgutscheines mit Förderung durch die Stadt, die Abstimmung von Festen und verkaufsoffenen Sonntagen sowie aktuell die Einführung von LOLA als digitales Coronatest - Armband zur Erleichterung der Kontrollen für Einzelhandel und Gastronomie.

In diesem Rahmen wurde auch der Projektauftrag „Digitalen und stationären Einzelhandel zusammendenken“ vorgestellt und die Möglichkeiten und Chancen für betroffene Unternehmen diskutiert und erläutert. Ergebnis dieser Diskussion zu Beginn des Jahres 2021 war die Feststellung, dass



aktuell kein Handlungsbedarf für die Stadt Bergisch Gladbach aus der Sicht des lokalen und stationären Handels gesehen wurde. Interessierte Ladeninhaber können sich direkt beim Forschungszentrum Jülich um eine Förderung ihrer geplanten Digitalaktivitäten bewerben. Eine tiefergehende Beratung kann durch die Rheinisch – Bergische Wirtschaftsförderungsgesellschaft (RBW) erfolgen, die diese im Auftrag aller Kommunen des Rheinisch – Bergischen Kreises durchführt. Aus den genannten Gründen wurden von der Stadt bisher keine Fördermittel aus diesem Projektauftrag beantragt und auch keine Schwerpunktsetzung vorgenommen worden.

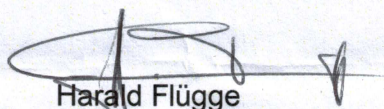
**Plant die Stadt Bergisch Gladbach Fördergelder für Digital-Coaches für den Einzelhandel abzurufen? Falls ja: Welchen Bedarf sieht die Stadt und welche Schwerpunktsetzung möchte man vornehmen?**

Auch die Möglichkeit zur kostenfreien Beratung durch Digital-Coaches wurde im Rahmen der VIB vorgestellt und diskutiert. Die Vermittlung dieser vom Wirtschaftsministerium geförderten Berater erfolgt über die Geschäftsstelle des Handelsverbandes NRW in Bergisch Gladbach. Interessierte Händler können sich direkt an den Handelsverband im Hause der Kreishandwerkerschaft wenden. Fördermittel wurden bisher für diesen Zweck von der Stadt nicht beantragt und weitergehende Maßnahmen sind in diesem Bereich aus Sicht der Stadt Bergisch Gladbach aktuell nicht geplant.

**Plant die Stadt Bergisch Gladbach Fördergelder für Digital-Coaches für Gastronomie und Hotellerie abzurufen? Falls ja: Welchen Bedarf sieht die Stadt und welche Schwerpunktsetzung möchte man vornehmen?**

Die Beratung und Koordinierung der kostenfreien Inanspruchnahme von Digital-Coaches im Bereich Gastronomie und Hotellerie erfolgt über den Verband DeHoGa mit Sitz in Köln. Der Austausch mit den Akteuren in diesen Branchen erfolgt regelmäßig im Rahmen eines „touristischen Stammtisches“, zu dem alle touristischen Akteure aus Bergisch Gladbach und der Region einmal im Jahr eingeladen werden. Relevante Informationen für die Branchen werden außerdem über den Newsletter der Wirtschaftsförderung mehrmals im Jahr kommuniziert. Fördermittel wurden bisher für diesen Zweck von der Stadt nicht beantragt und weitergehende Maßnahmen sind in diesem Bereich aus Sicht der Stadt Bergisch Gladbach aktuell nicht geplant.

Mit freundlichen Grüßen



Harald Flügge  
Vorstand Stadtentwicklungsbetrieb AöR